

# Raumforschung und Raumordnung

MONATSSCHRIFT DER REICHSARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR RAUMFORSCHUNG / Heft 9:

Aus dem Inhalt:

Nachruf für Hanns Kerrl

AUFSATZE / Konrad Meyer: Planung und Ostaufbau / Karl Köster: Energie und Raum im Städtebau und Raumordnung der Zukunft / Carl Culemann: Zur Methodik der Stadtgestaltungspläne.

UMSCHAU / Die Landwirtschaft in der künftigen Wasserwirtschaftspolitik / Zum Bergbauernproblem / Gründung eines Instituts für die Technik des Staates / „Deutsche Wissenschaft im Kampf um Reich und Lebensraum“ / Neue Naturschutzgebiete / Personalsnachrichten / Deutsche Akademie für Städtebau, Reichs- und Landesplanung / Planung in den Niederlanden.

AUSLAND / Nachrichten aus dem Südosten

RECHT UND VERWALTUNG / Neugestaltung deutscher Städte / Landbeschaffung für Zwecke der Wehrmacht in den eingegliederten Ostgebieten / Wehrbezirkseinteilung / Gesetz über die Sicherung der Reichsgrenze und über Vergeltungsmaßnahmen / Gebietsbereinigungen im Raume der Hermann-Göring-Werke / Salzgitter / Vereinheitlichung der Reichswasserstraßenverwaltung / Naturschutzgesetze.

SCHRIFTTUM / Zeitschriftenschau / Buchbesprechungen.

Ⓩ Jährlich 12 Hefte, darunter 4 Doppelhefte. Jahrgang RM 22.-, Vierteljahr RM 5.50, Einzelheft RM 2.-, Doppelheft RM 4.- Ⓩ

KURT VOWINCKEL VERLAG · HEIDELBERG · BERLIN · MAGDEBURG

## Der Schlüssel zum Briefmarken = Sammeln

Philatelie ist eine Freude, Liebhaberei oder gar Leidenschaft, die Wissen, Können und Wert bedeutet. Aber es ist oft ein mühevoller oder gar kostspieliger Weg vom Anfänger zum richtigen Philatelisten. Aus dieser Erkenntnis wurde die „Schule der Philatelie“ geschaffen, ein praktisches Fundament und universelles Lehrbuch der Philatelie, zugleich vollständig, vielseitig und anregend. Hier wird der Anmarsch verkürzt und alles notwendige Wissen vermittelt. Die „Schule der Philatelie“ kann geliefert werden.

SCHULE DER PHILATELIE, 336 Seiten, gebunden RM 9.80

HEERING-VERLAG IN HÄRZBURG

Demnächst erscheint

### Die organisatorische Abgrenzung von Handwerk und Industrie

Von Wilhelm Schlüter, Diplomvolkswirt

8°. VIII und 120 Seiten. Kart. RM 5.20

(Beiträge zur Wirtschaftslehre des Handwerks. Herausgeber: Prof. Dr. Karl Rößle, München / Prof. Dr. Emil Wehrle, Frankfurt a. M. / Dr. Hans Meusch, Hannover, und Dr. Heinrich Reiners, Berlin. Heft 23.)

Die Frage, ob das Problem der organisatorischen Abgrenzung von Handwerk und Industrie als gelöst angesehen werden kann, beantwortet der Verfasser in der vorliegenden, umfassenden und gründlichen Untersuchung mit nein. Gewiß sind, so zeigt er auf, in Abgrenzungsfragen Fortschritte erzielt worden, indessen gibt es bisher keine Methode, nach der sich eine von Zeit- und Wirtschaftsumständen unabhängige, eindeutige Untersuchung von Handwerks- und Industriebetrieben durchführen ließe und dürfte es auch künftig nicht geben, da Industrie und Handwerk keine starren, in stetig gleichbleibender Erscheinungsform auftretenden Wirtschaftszweige sind, ihnen vielmehr bestimmte, im voraus nicht feststellbare Entwicklungstendenzen innewohnen.

Interessenten: die Reichsinnungsverbände, die Landeshandwerkermeister, die Handwerkskammern, die Bezirksinnungsmeister, die Kreis-Handwerkerschaften, die Innungsoberrmeister, Betriebswirte, Volkswirte, die wirtschaftswissenschaftlichen Hochschulinstitute u. größere Bibliotheken.

STUTTGART  
C. E. POESCHEL VERLAG

Inh. Dr. Alfred Druckenmüller

Ⓩ

### Führer und Volksgemeinschaft

von

Professor Dr. Georg Mehlis

130 Seiten · Broschiert RM 3.80

Aus dem Inhalt: Einführung – Die Grundideen des Nationalsozialismus – Die Geschichtsphilosophie des Nationalsozialismus – Das Führerprinzip – Die Ethik des Nationalsozialismus.

Der Verfasser gibt einen kurzen, allgemein verständlich gefaßten Abriss nationalsozialistischer Weltanschauung, ihres Geschichtsbildes u. ihrer Ethik. Kennzeichnendes Merkmal dieser Weltanschauung sind die einander zugeordneten Begriffe Führer und Volksgemeinschaft. Es kommt dem Verfasser nicht darauf an, die historischen Entwicklungslinien der nationalsozialistischen Werte zu verfolgen, sondern es geht ihm darum, den Sinn des Neuen zu verstehen.

Ⓩ

JUNKER UND DÜNNHAUPT VERLAG / BERLIN